

General-Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Telephon-No. 312

Verwaltung: Halle, Postamt No. 202. Druck: Halle, Postamt No. 202. Preis: 1/2 Mark.

Alle Anzeigen... Preis: 1/2 Mark.

Druck und Verlag von W. Knaack in Halle a. S.

Alex Michel, Kleinmieden 4.5., Tägliches Eingang von Neuheiten für die Herbst-Saison in Damen-Confection, Kleiderstoffen, Cricotailen u. s. w.

* Was in der Welt vorgeht. (Originalbericht des „General-Anzeiger“)

Halle, 29. August.

Die wahren Hundstage dieses Sommers kommen post festum, aber sind auch trotzdem noch willkommen. Die Regewöcher halten nicht eben allgemein befriedigende Belagen: da waren der Hottentot in Kroatland, das Scherit von einem russisch-französischen Bündnis, der panislamische Beitritt...

Welt hat sich bei dem Eintritt des Monats von Parabeln zur Reichshauptstadt davon überzeugen können, daß seine Gesundheit die denkbar beste ist, und ein verlässliches Organ im Saal hat zur Genüge bewiesen, daß auch jede Folge der bekannten Streitverlegung im vollsten Maße als überwinden zu betrachten ist. Am Montag dieser Woche haben beide Majestäten der Einladung der Provinz Sachsen nach Merseburg entpfordert und sind auf das Herzlichste dort empfangen worden.

Regierungsstruppen über die Rebellen angezogen wird. Das gesamte Aufgebot soll sich auf Gnade oder Lingade ergeben haben. Die Befestigung der Stadt dürfte jedoch abgemauert sein.

Politische Uebersicht. Deutsches Reich.

* Berlin, 28. August. (Hofnachrichten). Heute Vormittag kam der Kaiser bald nach 8 Uhr nach Berlin und begab sich zunächst mit den Herren seiner nächsten Umgebung nach der Kunstausstellung, um dort längere Zeit zu verweilen. Dann fuhr der Kaiser nach dem königlichen Schloß, verweilte dort eine Zeit und begab sich gegen 1/2 Uhr nach dem Reichstagspalast...

Das französische Lebens-Geschwader, welches die Ost- und Nordsee in den letzten Wochen wieder gemacht hat, ist nach dem letzten Bericht in Vorkommen nunmehr zu seinem heimischen Hafen Cherbourg zurückgekehrt und dort nach seinen Verfolgen in Kroatland selbstverständlich mit dem lautesten Jubel empfangen worden. Die Helms in Vorkommen sind sehr ruhig, sehr still verlaufen. Auf beiden Seiten hat man es in seiner Weise an Höflichkeit fehlen lassen, aber es war doch, als ob zwischen Engländern und Franzosen eine unsichtbare Scheidewand bestände, und den Anstößen der himmlischen Heerführer verhinderte. Und diese Scheidewand besteht auch. England und Frankreich können die besten Freunde sein, so lange es oben Friede ist. Kommt es aber zum Krieg, dann sind beide Staaten die Ersten, welche an einander geraten. Hierüber können alle Historiker, Päpste und Zweckes nicht hinweggehen.

Auf verwegener Bahn. Kriminalnovelle von Gustav Böcker. (Fortsetzung.)

Für gewöhnlich gönnte er sich während der Geschäftszeit den Genuß einer Cigarette nicht; wenn es aber geschah und der Duft des aromatischen Stankes sich in die Nasen der Schreiber einschmeichelte, so wußten diese schon, daß ein verdächtig Fall die Gedanken ihres Herrn beschäftigt und daß er auf einen „Coup“ sann, der Denjenigen, welchen er traf, fühlbar erschütterte. Gegen Abend machte Volkmar einen Spaziergang nach dem bekannten Garten in der Rosenstraße. Er fand das Gärtnerpaar im Wohnzimmer, von dem Willen des Tages ausübend. Sein Besuch galt der Fächerpalme, nach welcher der „Engländer“ noch immer nicht gefragt hatte. Er faunte sie und erkundigte sich im Laufe des Gesprächs, wie gewöhnlich, nach Fräulein Anna's Befinden. „Ich treffe es immer so unglücklich, daß sie nicht da ist!“, sagte er. „Gute hätte ich sie gern gefragt, warum sie vorigen Dienstag, als sie mir in der Stadt begegnete, so stolz an mir vorüberging, ohne meinen höflichen Gruß zu erwidern.“

Sandhändchen ein kleines Gut hat. Dort bleibt sie gewöhnlich ein bis zwei Wochen. Frau Ritter besah die Fäsigkeit, einen Kerger über ihre Schwägerin lange mit sich herumzutragen, um ihn bei einer Gelegenheit plötzlich zur Sprache zu bringen, wo es ihrem Mame am unangenehmsten war. So auch jetzt. „Ja, wer's nicht besser wußte!“, fignerte sie. „Deine Schwester wird sich diesmal wohl auf vornehmer Weise amüßirt haben, als bei Kirchweihzeiten. Ich traute der Sache nicht und schrieb an Deinen Bruder. Seine Antwort trage ich schon ein paar Tage lang mit mir in der Kleiderkiste herum. Anna hat sich gar nicht bei ihm bilden lassen.“ Der Gärtner war wie vom Donner gerührt. Volkmar machte dem ehelichen Puff ein vorläufiges Ende, indem er das Geld für die Fächerpalme auf den Tisch sägte und sich empfahl. Als er durch die Gitterpforte schritt, begegnete ihm eine elegant gekleidete Dame. Es war Anna, die jetzt erst von ihrem Rendez-vous zurückkehrte. Volkmar zog artig grüßend seinen Hut. Sie deutete ihm mit einem verächtlichen Kopfnicken. Er wußte, daß sie ihn hockte, weil er einst Zeuge ihrer Demüthigung durch ihre häßliche Schwägerin gewesen war und fogar die mittelbare Veranlassung dazu gegeben hatte. Und dennoch bedurfte er ihrer jetzt, dennod gab es augenblicklich keine Person, die ihm so nöthig gewesen wäre, wie sie. Aber er hatte das Mittel, die Stöße zu zähmen, die ihm Feindseligkeit sich willfährig zu machen, bereits gefunden, und ihre ungnädige Erwidrerung seines wohlkommen Grußes entlockte seinen Lippen ein siegreiches Lächeln.

lung und noch mehr der Gegenstand, welcher beschrien werden sollte, hatte Beide überfallen. Volkmar hatte nämlich einen Gebertrag entworfen, welcher ihre beiderseitigen Rechte regeln sollte. Er fühlte die Verpflichtung, hatte er der erkannten Siglinde Tags zuvor eröffnet, ihre Zutunft mit ihre Million für den Fall ihrer Verheirathung mit Herrn von Harnisch schon jetzt sicher zu stellen oder doch wenigstens eine vorläufige Einigung darüber zu erzielen. Herr von Harnisch befiel ihr bindendes Verprechen, ihn durch ihre Hand belohnen zu lassen, wenn er im Stande sei, zur Freilassung ihres Vaters beizutragen. Es sei ihm zwar noch zweifelhaft, daß die von ihm produzierten und scharfsinnig kombinirten Verdachtsmomente gegen Zutunft dem Prozesse eine Wendung geben würden, die ihn den beideswerthen Preis gewinnen lassen werde. So lange er diesen aber noch nicht gefühlt habe, werde er beiseitigen sein. Man müsse dies bemerken. Namentlich handle es sich darum, für die Zutunft Jenny's zu sorgen, da doch die Möglichkeit immerhin nicht ausgeschlossen sei, daß das Kind eines Tages wieder zum Vorkommen kommen werde. Harnisch habe sich bereit erklärt, das Kind zu adoptiren, und man müsse ihn, ehe diese warme Hergenswallung sich wiederfindet abföhle, rasch beim Wort nehmen und Siglindes Widre unter den Saug des Gebertrages stellen. Namentlich die letztere Niedsticht war es, durch die Siglinde sich bestimmen ließ, auf Volkmar's Verlangen einzugehen, gegen welches sie sich anfangs getraut hatte. Eine solche Verhandlung, wie die bevorstehende, widerstrebte ihrem Zartgefühl, und so lange das Schicksal ihres Vaters noch ungewiß war, hätte sie sich diesen peinlichen Akt gern erspart. Aber auch ihr Herz fühlte sich von dem Anjimen Volkmar's verurundet. Nur mit heimlichem Grauen dachte sie daran, daß die Befreiung ihres Vaters sie an einen Mann fetzte, den sie nicht liebte und an dessen Seite sie nie glücklich werden konnte. Dem gegenüber that es ihr weh, daß

ten, daß der Vatikan den Wünschen der preussischen Regierung... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Heber den Entwurf eines Trauungsgesetzes) hat sich, während sich die beiden Parteien eines einseitigen Urteils noch enthalten, die freisinnige und demokratische Presse... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Die Regierungsschreiben) haben erneut Anlaß gegeben, Sammlungen unter Schulkinder zu machen... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Zu Mitgliedern der dritten ordentlichen Generalversammlung) haben die evangelisch-theologischen Fakultäten der Universitäten in den älteren Provinzen der Monarchie... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Das königliche sächsische Ministerium des Innern) hat eine Bekanntmachung, die Erhebung der diesjährigen Ernteergebnisse... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Die Arbeit zur Ausführung des Dortmund-Ems-Kanals) wird in der zweiten Septemberwoche mit dem ersten Spatenstich... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Die Unterweisung) müssen sich, wie verlautet, schon zu demnächst... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Das Gesuch des sächsischen Gartrichters-Verbandes), welches darauf abzielt, daß die Staatsregierung... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Wegen Verleumdung des deutschen Kaisers) hat das Landgericht in Mühlhausen den Schriftsteller Hans v. Arnim... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Wegen Verleumdung des deutschen Kaisers) hat das Landgericht in Mühlhausen den Schriftsteller Hans v. Arnim... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

Volkmars, der Gegenstand ihres schmerzlichen Verdachts, es so eilig hatte, diesen traurigen Fesseln eine gelegentliche Form zu geben... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

Auch Herr von Harnisch war die Einladung des Advokaten überraschend gekommen, aber seine Ueberraschung war eine angenehme... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

So hatte er sich denn in dem angenehmen Vorgesühlte, welches der in der Ferne wirkende Reiz der schönen Grün von einer Willon hervorruft, mit Siglinde zu der Verhandlung zusammengefunden... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

Wiewohl nicht ohne Volkmars, was in Siglinde vorging, als sie sich mit einem Blide, in welchem etwas wie eine leise, vorwurfsvolle Anklage lag... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

vorgetragen. Die Verhandlung fand unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Eine Anzahl Arbeiter) der hiesigen königlichen Grube in Seelen hat zwei ihrer Kollegen nach Berlin entlassen... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Ein fähiges Präsidium der internationalen Sozialdemokratie) soll erachtet werden. Für den nächsten internationalen Arbeitercongreß... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(In der Bohmer Stempelangelegenheit) erledigt nach der Rheinisch-Westfälischen Zeitung... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Schwerin, 28. August. Der Fürst von Großerzog) vom gestern umgibt; nach ruhigen Schlaf ist das Befinden heute besser... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Wien, 28. August. Kaiser Wilhelm trifft zur Theilnahme an den Wanderversammlungen) am 3. September früh in Rom ein... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Die 17. Hr. Hr. befehligt den angeblich zu erwartenden Protest gegen die Verlesung der Kaiserin... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Rom, 28. August. Die „Ave della Verita“) bricht zum ersten Male das Eis bezüglich der Beziehungen des Vatikan zu Italien... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Mailand, 28. August. Da zwischen den Eigentümern und den Arbeitern der Metallwerke in der Gegend von Crotone keine Verständigung möglich ist... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Paris, 28. August. Admiral Gervais hat heute Vormittag eine längere Unterredung mit dem Marineminister... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

mehreren Tagen durch zwei ebenso wachsame als schlaue Privatdetectives beobachtet ließ, die ihm, wenn er die Stadt verlassen hätte, bis ans Ende der Welt gefolgt wären... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

Frauen haben ein aufmerksames Auge für die Aengstlichkeit der Dinge. Siglinde kamte jeden Wink, jedes Stillschweigen in Volkmars' Sprechmaße... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

Als Siglinde und Harnisch sich entfernt hatten, ging Volkmars auf die Portiere zu, so daß sie zurück und blieb auf der Schwelle stehen... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

empfangen und begiebt sich Johann zu Carnot nach Fontainebleau... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Petersburg, 28. August. Die Rückkehr des Zaren-paars aus Dünaburg erfolgt bereits am 20. September zur See... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Brüssel, 28. August. Die Waffenübungen des ersten Militärgenies sind beendet; morgen beginnen die schätzbarsten des zweiten... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Brüssel, 28. August. Der Pruthigrenzschutz laufen Nachrichten über geheimniskolle Kavallerieübungen auf russischem Gebiet... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Newport, 28. August. Der „Newport Herald“ berichtet aus Chile: Die „Inurgenten, welche zu Beginn des Aufstandes die Armeen vertrieben... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Wien, 28. August. Kaiser Wilhelm trifft zur Theilnahme an den Wanderversammlungen) am 3. September früh in Rom ein... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Die 17. Hr. Hr. befehligt den angeblich zu erwartenden Protest gegen die Verlesung der Kaiserin... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Rom, 28. August. Die „Ave della Verita“) bricht zum ersten Male das Eis bezüglich der Beziehungen des Vatikan zu Italien... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Die Unterweisung) müssen sich, wie verlautet, schon zu demnächst... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Das Gesuch des sächsischen Gartrichters-Verbandes), welches darauf abzielt, daß die Staatsregierung... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Wegen Verleumdung des deutschen Kaisers) hat das Landgericht in Mühlhausen den Schriftsteller Hans v. Arnim... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Wegen Verleumdung des deutschen Kaisers) hat das Landgericht in Mühlhausen den Schriftsteller Hans v. Arnim... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

Dieses regungslose düstere Bild stand in großem Kontrast zu der heiteren Umgebung, denn ein grüner und blühender Garten umgab die kleine... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

Sie hatte sich in Folge einer schriftlichen Ladung des ihr nur dem Namen nach bekannten Advokaten, der ihr in einer Erbchaftsangelegenheit eine wichtige Mitteilung zu machen habe... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

Der Einladung eines Advokaten folgt Niemand gern; die Vernehmung einer Erbchaft aber ist ein unabwehrliches Anziehungsmittel... Die Angelegenheit befindet sich immer noch auf dem bisherigen Standpunkte.

(Fortsetzung folgt.)



Neu eingetroffen!

Reinwollene Kleiderstoffe, Neuheiten der Saison,

Damen-Mäntel u. Jaquettes, Mädchen-Mäntel u. Jaquettes,

nur neue geschmackvolle Facons in überraschend grosser Auswahl.

Gardinen, Portièren, Möbelstoffe, Teppiche, Läuferzeuge, Bett-, Tisch-, Schlaf- und Reisedecken, Schirme, Corsets.

Leinen- und Baumwollenwaaren.

Fertige Wäsche für Damen, Herren und Kinder.

Sämmtliche Waaren in guten Qualitäten werden zu festen aber sehr billigen Preisen verkauft.

Brummer & Benjamin,

23 Grosse Ulrichstrasse 23, Parterre u. 1. Etage.

Laut Beschluß

Halleschen Concurrenz-Gesellschaft 5 Leipzigerstrasse 5, 1 Treppe hoch,

werden wegen vorgerückter Saison, um schnellstens mit den großen Waaren vorrätigen zu räumen, verkauft:

Preis-Liste:

Table with 2 columns: Item description and Price. Items include Sacco-Anzüge, Duetto-Anzüge, Saison-Anzüge, etc.

Streng feste Preise.

Stückchen werden gratis verabfolgt. Grundpreis der Concurrenz-Gesellschaft: 1) Wegen Erhaltung ihrer Bademische...

Hallesche Concurrenz-Gesellschaft

in Firma: Mayer & Co., Halle. 5 Leipzigerstr. 5 eine Treppe hoch 5 Leipzigerstr. 5. Auch Sonntags geöffnet.

Gasthaus Schönleben,

Magdeburgerstrasse 40.

Sonntag früh: Speckkuchen.

Abends auf vielfältigen Wunsch meiner werthen Gäste nochmals: Neu! Die uniformirte Kamerner Garde als Wachparade. Neu!

Ausgehen um 9 Uhr und 11 Uhr, wozu freundlich einl. F. Schönleben.

Zum Sedanfeste empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen Papier-Laternen, Fahnen, Bengalische Flammen. Herm. Köhler Gr. Steinstr. 15, Papierhandl., Buchdruckerei.

Otto Paage, Griftstraße Nr. 52, empfiehlt Varchendhemden für Männer, Varchendhemden für Frauen, Varchendbettlädger, Varchendbloufen, Varchendhochhaden, Gendebarchend, Tricot-Tailen, Kleiderstoffe.

Wichtig für Hausfrauen! Alte Wollwaden und Wolle spinnt und verwebt Gustav Greve, Cherobe u. S. zu Heiderwoll (Werk) u. zu waschfesten geschmackvollen Stoffen für Damenkleider u. Kinderanzüge...

Hühneraugen-Mittel. Seit Jahren bewährtes Spezialmittel zur gefahr- und schmerzlosen Befreiung von Hühneraugen u. jeder Hornhaut.

F. Kohlhardt prakt. Zahnarzt. Meister für operative Zahnheilkunde und Technik. Zahnzweien (Schmerzlos) mit Zahngas-Geiststrasse 20.

Grudeöfen empfiehlt billigst A. Möbius, Bartenstraße 16.

Zur Sedanfeier Zu Kinder- u. Gartenseffen



empfehle den Herren Lehrern und Vereinsvorständen nützliche u. billige Verloofungsgegenstände, Gewinne, Abschiedsvögel, Sterne, Armbrüste, Vereins- u. Militärabzeichen. Billigste Bezugsquelle u. größte Auswahl. Albin Hentze, Halle a. S., 39. Schmeerstr. 39.

Für Handwerker! Buchführung, bestehend aus praktisch eingerichteten Büchern, empfiehlt Aug. Weddy, Leipzigerstr. 23.

Nr. 27. Große Meichstraße Nr. 27. W. Assmann's Hamburger Frühstück-Zimmer, geöffnet von Morgens 8 bis Abends 12 Uhr. Bier hochfein. Speisen, da Delikatessgeschäft dabei, billiger als jede Konkurrenz.

Th. Hendrichs Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Magazin, 24 Fleischerstraße 24, früher Griftstraße 68, empfiehlt sein großes Lager nur gut gearbeiteter Möbel in Rufs., Mahagoni und Birke zum billigsten Preise.

Zur Jagd-Saison empfehle mein anerkannt bestes Jagdpulver in verschiedenen Sorten aus den Fabriken der Herren Cramer & Bucholz in Kornsahl und Rübland. Schrot und Posten in allen Nummern. Blindhüchen, Munition, sowie Besandung- und Kanackerbüchsen. Wiedervertäufeln berechnete Fabrikpreise.

Richard Fuss, Kleine Klausstraße. Bengal. Zündhölzer, roth u. grün, Land-, Salon-, Gartenfeuerwerk, bengal. Flammen in allen Farben, Fackeln, Blindbüchsen, Schießpulver, Zündhüchen, für Großhändler u. im Einzelnen empfiehlt J. B. Strassner, Bernburgerstraße 13.